

ROLLLADEN

BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG FÜR DEN BENUTZER



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Bewahren Sie dieses Dokument bis zur Entsorgung gut auf bzw. geben Sie es beim Verkauf mit, es enthält auch Hinweise zur Wartung und Instandsetzung.



Dieser Rollladen wurde Ihnen von Fachleuten des Rollladen- und Sonnenschutztechnik-Handwerks geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet.



Dargestellte Abbildungen sind exemplarisch. Die Anleitung ist auch für andere Arten von Rollläden gültig.

Symbol	Einsatz / Erläuterung
	ACHTUNG: Kennzeichnet eine möglicherweise bevorstehende Gefahr, die zu Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

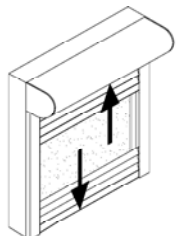
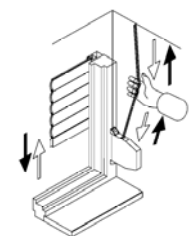
Sicherheitshinweise für manuell und elektrisch betriebene Rollläden

Rollladenbedienung bei Sturm		Rollladenbedienung bei Hitze	
<p>Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.</p> <p>Bei Sturm muss der Rollladen entweder geschlossen – ganz unten oder geöffnet – ganz oben sein.</p> <p>HINWEIS Geschlossene Rollläden können bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen. Die angegebene Windklasse ist nur bei geschlossenem Fenster zu gewährleisten.</p>		<p>Bei Verwendung von Rollläden als Sonnenschutz empfehlen wir Ihnen, diese nicht vollständig zu schließen, so dass eine Hinterlüftung gewährleistet ist.</p> <p>Bei Kunststoffrollläden wird außerdem die Gefahr von Verformungen verringert.</p>	
Rollladenbedienung bei Kälte		Verfahrbereich des Rollladens	
<p>Bei Frost kann der Rollladen anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei festgefrorenem Rollladen auf ein Öffnen oder Schließen.</p> <p>HINWEIS Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.</p>		<p>Das Abfahren des Rollladens darf nicht behindert werden.</p> <p>HINWEIS Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse den Laufbereich des Rollladens versperren.</p>	
Falschbedienung		Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	
<p>Schieben Sie den Rollladen nie hoch, dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen.</p>		<p>Produkt nicht mit zusätzlichen Gewichten belasten.</p>	

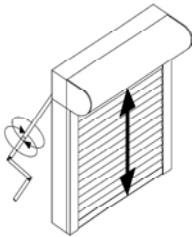
Automatische Rollläden vor Balkon- und Terrassentüren		Zugängigkeit der Bedienelemente beschränken	
<p>Ist vor dem einzigen Zugang zu Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse ein Rollladen montiert, der an eine Automatik angeschlossen ist, so können Sie sich aussperren.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Schalten Sie bei der Benutzung des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik ab. Sie verhindern damit ein Aussperren.</p>		<p>Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z. B. Funkhandsender oder Schalter des Rollladens spielen.</p> <p>Funkhandsender sind von Kindern fernzuhalten.</p>	
Vorgehen im Winter		Motorlaufzeit beachten	
<p>Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrieren droht (siehe auch Rollladenbedienung bei Kälte).</p> <p>AUSNAHME</p> <p>Rollladenantriebe, die mit einer Frostschutzerkennung ausgestattet sind.</p> <p>MOTOR OHNE FROSTSCHUTZERKENNUNG:</p> <p>Schnee- oder eisbedeckte Rollladenbehänge nicht Öffnen oder Schließen.</p>		<p>Die eingesetzten Motore sind nicht für Dauerbetrieb geeignet. Der integrierte Thermoschutz schaltet den Motor nach ca. 4 Minuten ab. Nach ca. 10 – 15 Minuten ist das Produkt wieder betriebsbereit.</p>	

Bedienung von Hand

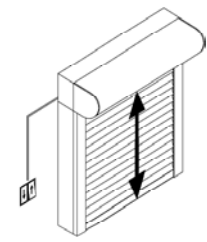
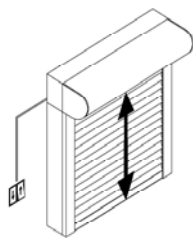
Gurtzug (auch Schnur)

Rollladen öffnen / schließen (allgemeines Vorgehen)		Rollladen öffnen / schließen	
<p>Beim Öffnen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Rollladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen.</p> <p>Beim Schließen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Den Aufzugsgurt nie loslassen.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Vermeiden Sie jede ruckartige Betätigung der Aufzuggurte.</p>		<p>Aufzugsgurt immer gleichmäßig und senkrecht nach unten bzw. aus dem Wicklergehäuse ziehen.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Die seitliche Ablenkung des Aufzugsgurtes führt zu übermäßigem Verschleiß. Der Gurt kann sich dadurch verziehen.</p> <p>Dies kann Funktionsstörungen hervorrufen.</p> <p>VORSICHT - PRODUKTBSCHÄDIGUNG</p> <p>Aufzugsgurt wird automatisch im Gurtwickler aufgewickelt.</p> <p>Aufzugsgurt nach oben nachgeben, nie loslassen.</p>	

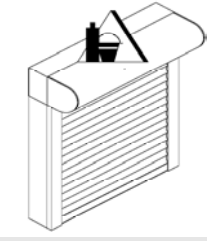
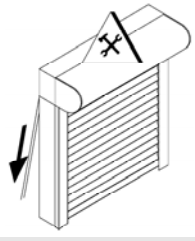
Kurbel (Handkurbel)

Rollladen öffnen / schließen	
<p>Vor dem vollständigen Öffnen die Drehbewegung der Kurbel verlangsamen. Rollladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen.</p> <p>Vor dem vollständigen Schließen die Drehbewegung der Kurbel verlangsamen. Sobald Sie einen Widerstand spüren, nicht mehr weiter drehen.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Vermeiden Sie eine zu große Ablenkung der Kurbelstange. Dies führt zu Schwergängigkeit und übermäßigem Verschleiß.</p> <p>VORSICHT - PRODUKTBSCHÄDIGUNG</p> <p>Kurbel bei vollständig geöffnetem Rollladen nicht gewaltsam weiterdrehen.</p> <p>Kurbel bei vollständig geschlossenem Rollladen nicht weiter in Abwärtsrichtung drehen, sobald Sie einen Widerstand spüren.</p>	

Bedienung mit Elektromotor

Betätigung mit Dreh- oder Tastschalter	Betätigung mit Rastschalter
<p>Durch Drücken und Halten der entsprechenden Taste (AUF / AB) bzw. durch Drehen und Halten des Schaltknebels (LINKS / RECHTS) bewegt sich der Rollladen in die gewählte Richtung.</p>  <p>HINWEIS Durch Loslassen der Taste bzw. des Schaltknebels stoppt der Rollladen.</p>	<p>Durch Drücken der entsprechenden Taste (AUF / AB) bzw. durch Drehen des Schaltknebels (LINKS / RECHTS) bewegt sich der Rollladen in die gewählte Richtung.</p>  <p>HINWEIS Durch Drücken der Stop-Taste oder der Taste für die Gegenrichtung (je nach Schalterausführung) bzw. durch Zurückdrehen des Schaltknebels stoppt der Rollladen.</p>
<p>Betätigung mit Automatiksteuerung</p>	
<p>Siehe beigefügte Anleitung</p>	

Wartung und Pflege

Pflege	Wartung
<p>Bitte reinigen Sie Ihren Rollladen nur wenn dieser ganz ausgefahren ist. Halten Sie sich nie an den Lamellen oder am Behang fest, sondern benutzen Sie sichere Aufstiegshilfen (z.B. Leiter).</p> <p>Beachten Sie nachfolgende Hinweise für die Reinigung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie nie zu fest auf die Lamellen, sonst könnten Sie diese knicken. • Schalten Sie die Anlage / Automatik aus. • Verwenden Sie nie einen Hochdruckreiniger. Es besteht die Gefahr, dass die Oberfläche der Lamellen durch den Druck und die Hitze angegriffen wird. • Entfernen Sie Staub mit einer weichen Bürste. • Verwenden Sie nur handelsübliche, schwache Haushaltsreiniger und spülen Sie die Rückstände mit klarem Wasser ab. • Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme oder Lösungsmittel (wie z.B. Alkohol, Benzin). <p>ACHTUNG Rollladen vom Strom trennen, falls Rollladen außerhalb des Blickfeldes bedient werden kann.</p> 	<p>Überprüfen Sie regelmäßig die Bedienteile auf sichtbaren Verschleiß und Beschädigung und das Produkt auf Standfestigkeit. Lassen Sie Bedienorgane bzw. Beschädigung rechtzeitig durch einen Fachmann erneuern. Nur Original-Ersatzteile verwenden.</p> <p>HINWEIS Sollte z.B. der Aufzugsgurt reißen, so läuft der Rollladen unkontrolliert ab und kann beschädigt werden. Weitere Wartungsarbeiten, wie z.B. Einstellung der Endlagen, können nur von dafür ausgebildeten Fachleuten vorgenommen werden.</p> <p>ACHTUNG Rollladen nicht benutzen, wenn eine Reparatur erforderlich ist.</p> 



EG – Konformitätserklärung im Sinne der EG-Richtlinien

Die Produkte: Vorsatz-Rollläden
Aufsatz-Rollläden

mit Bestimmung: Sicht- und Sonnenschutz

entsprechen bei bestimmungsgemäßer Verwendung den Anforderungen, die in folgenden EG-Richtlinien festgelegt sind:

- **Bauprodukterichtlinie 89/106/EWG**
- **Maschinenrichtlinie 98/37/EWG, ergänzt durch Richtlinie 98/79/EWG**
- **EMV-Richtlinie 89/336/EWG**
- **Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG**

Die Übereinstimmung der Produkte mit den Bestimmungen der o.g. Richtlinien wird durch Einhaltung folgender Normen nachgewiesen:

EN 60335-2-97 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke, Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen

DIN EN 13659 Abschlüsse außen – Leistungs- und Sicherheitsanforderungen, Anhang ZA

Windwiderstandsklassen für Rollläden nach DIN EN 13659:2004

Rollladenpanzer aus	Elementbreite bis [mm]											
	800	1000	1200	1400	1600	1800	2000	2200	2400	2600	2800	3000
ALU-Profil 830	6	6	6	6	5	4	3	3	2	1	1	0
ALU-Profil 831	6	6	6	6	5	4	3	3	2	1	1	0
PVC-Profil 837	6	5	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0
PVC-Profil 839	6	6	4	3	3	2	1	0	0	0	0	0
PVC-Profil 851	6	6	6	5	4	3	2	2	0	0	0	0
ALU-Profil 856	6	6	6	6	6	6	5	5	4	3	3	3

Auszug aus DIN EN 13659:2004 – Punkt 4.4, Tabelle 5: Windwiderstandsklassen

Klassen	0	1	2	3	4	5	6
Nominaler Prüfdruck p (N/m ²)	< 50	50	70	100	170	270	400
Sicherheitsprüfdruck 1,5 p (N/m ²)	< 75	75	100	150	250	400	600

Hersteller: SKS Stakusit Bautechnik GmbH
Eisenbahnstraße 2B
D-47198 Duisburg

Dr. Uwe Dombrowski
Geschäftsleitung

Thomas Althaus
Geschäftsleitung

Duisburg, April 2006